

## Blütenvielfalt fachgerecht gepflegt

01.10.2020 07:17

Ulbering. Damit die schönen Stauden-Beete zwischen alter Schule und Kirche auch im kommenden Frühjahr wieder zu insektenfreundlicher Pracht erblühen können, nutzten die Vorstandsmitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Wittibreut-Ulbering die Gelegenheit eines trockenen und schönen Vormittags, um nach dem Rechten zu sehen. Gemeinsam wurden abgestorbene und verblühte Pflanzen entfernt und auch für das Frühjahr Krokusse, Narzissen und Tulpenzwiebeln in die so entstandenen freien Bereiche eingepflanzt. Besonders freuten sich die Gartler unter Leitung des 1. Vorsitzenden Benedikt Held, dass immer noch viele blühende Staudengewächse vorhanden waren und auch von Hummeln, Wildbienen, Schmetterlingen und anderen Insekten noch unermüdlich besucht wurden. Zufrieden stellten sie fest, dass die bis in den Herbst hinein blühenden Stauden also genau den Zweck erfüllen, für den sie eingesetzt worden waren: Nämlich nicht nur für das Auge der Kirchenbesucher und Spaziergänger ein schönes Bild abzugeben, sondern auch den Insekten lange im Jahreslauf Nahrung zu bieten. -wh

(( Bild ))

Bei der Pflege der Staudenbeete an der alten Schule in Ulbering freuten sich die Vorstandsmitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Wittibreut-Ulbering über die vielen Insekten, die die immer an den Blüten Nahrung sammelten (v. links): Petra Huber, Engelbert Göttl, Brigitte Irber und Vorsitzender Benedikt Held. Franz Langmaier (nicht im Bild) sorgte für den Wegtransport des Schnittgutes. - Foto: Hascher



[Klick auf Bild zum Vergrößern](#)